

AUSTRIA

3996 - 30/3.01 - 243

CONTENTS:

006370

Jahresbericht

der

Raffinerie Floridsdorf

für das Jahr

1934

006371

TECHNISCHER JAHRESBERICHT DES WERKES FLORIDS DORF

für das Jahr 1939

3996 - 30 / 3.01 - 243

Allgemeines:

Die Verarbeitung von Rohöl und Kunstöl betrug

im Jahre 1939..... 89.976 oder rund 90.000 ts

Die Verarbeitung verteilt sich folgendermassen:

	in den ersten 8 Monaten des Jah- res bis zum Aus- bruch des Krieges		in den 4 Kriegs- monaten		in Summe in 12 Monaten	
Venezuela Kunstöl	6.713 ts		-0- ts		6.713 ts	
Rumän. Kunstöl	25.910 "		14.142 "		40.052 "	
Summe Kunstöle	32.623 ts	57%	14.142 ts	43%	46.765 ts	52%
paraffinöses Ostmark Rohöl	18.431 ts		12.837 ts		31.268 ts	
asphaltisches Ostmark Rohöl	5.932 "		6.011 "		11.943 "	
Summe Ostmark Rohöl	24.363 ts	43%	18.848 ts	57%	43.211 ts	48%
Total Summe:	56.986 ts	100%	32.990 ts	100%	89.976 ts	100%
das ist je Monat	7.123 ts		8.247 ts		7.498 ts	

Während im Jahre 1938 Ostmark Rohöl nur paraffinös geliefert wurde, wurde ab Feber 1939 Gaiselberg Rohöl der RAG und ab Juli 1939 asphaltisches Rohöl der Erdöl-Produktions Gesellschaft und von van Sickie geliefert, aus welchen ohne Entparaffinierung Schmieröle erzeugt werden konnten. Damit hatte das Kunstöl aufgehört für Raffinerien eine Entparaffinieranlage die ausschliessliche Schmierölbasis zu sein.

Die Trumble-Anlage (Topping plant) hat im Jahre 1939..... 81.822 ts durchgesetzt. Der mittlere Durchsatz betrug in 6778 Betriebsstunden 289.7 ts die Tag. Der grösste Teil des asphaltischen Ostmark Rohöls ging nicht über die Trumble-Anlage, sondern ungedopt in die Vacuum-Destillation.

Benzin-Raffination und Rektifikation, die seit Ende September 1938 eingestellt waren, wurden nur auf kurze Zeit wieder in Betrieb gesetzt, um auszuholen als infolge von Verkehrsschwierigkeiten die Spezialbenzine vom Werk Wilhelmsburg nicht rechtzeitig ankamen.

006372

Die Foster-Wheeler-Anlage (Vacuum plant) hat im Jahre 1939.....26.062 ts durchgesetzt, das ist ungefähr so viel als 1937 und 1938 zusammen. Der mittlere Durchsatz betrug in 7047 Betriebsstunden 38,8 ts je Tag.

Verarbeitet wurden: 8.552 ts ungetoptes asphaltisches Ostmark Rohöl
2.713 " getoptes " " "
und 14.797 " Trumble-Rückstand von Kunstöl.

Seit April 1939 wird das Einsatzöl der Foster-Wheeler-Anlage im Koalinga-Ofen der Trumble-Anlage vorgewärmt, wodurch der Durchsatz um ca. 50 % erhöht werden konnte. Bei getoptem asphaltischem Ostmark Rohöl könnte der Durchsatz versuchsweise bis auf 130 ts je Tag gebracht werden, ohne dass sich der Fraktionierungsturm als überlastet erwies.

Die Asphalt-Erzeugung betrug in der Foster-Wheeler-Anlage...5.700 ts Kalkasphalt dieser wurde neutralisiert mit..... 440 ts Säurehart; zum neutralisierten Gemisch wurden.....3.938 ts in der Asphaltanlage weiterbehandelt und an geblasenem Asph. 3.857 ts erzeugt. Der Rest von 2.201 ts neutralisiertem Foster Wheeler-Rückstand diente als Fabrikabrennstoff.

In der Petroleum-Raffination wurden im Jahre 1939.....9.084 ts Destillat durchgesetzt und daraus an Raffinat erzeugt.....9.000 ts. Die durchschnittliche Stundenleistung in 2007 Betriebsstunden betrug..... 4,53 ts.

In der Schmieröl-Raffination betrug der Jahresdurchsatz.....12.912 ts, das ist ungefähr so viel wie der Durchsatz von 1937 und 1938 zusammen. In 7207 Betriebsstunden betrug die durchschnittliche Stundenleistung 1,79 ts. Mitte November 1939 wurde der neue De-Laval-Separator ASL 902 C in Betrieb genommen und kann dadurch der Durchsatz um 30 bis 40 % erhöht werden.

Die Erzeugung der Fettfabrik stieg von 970 ts im Jahre 1938 auf 1.418 ts im Jahre 1939, das ist um 46 %. Die Steigerung war zum grossen Teil durch den Bedarf der Wehrmacht und der für die Wehrmacht arbeitenden Betriebe bedingt.

Die Versendungsbetriebe hatten außer den eigenen Erzeugnissen auch beachtliche Mengen uns zugeschobener Waren abzufüllen und zu versenden. Bei einer Erzeugung von 88.900 ts an Produkten betrugen die gesamten Eingänge.....132.585 ts und die gesamten Ablieferungen..... 114.070 ts (daneben 7546 ts Eigenverbrauch).

006373

II.) Neuanlagen und Anschaffungen:

A.) Im Jahre 1938 bewilligt und begonnen.

1.) Bauartänderungen der
Üsterr.Kesselwagen:

An den restlichen 32
Kesselwagen Bauartän-
derungen vorgenommen.

Genehmi- gungsantrag Nr.	Bewilligter Betrag RM	bisher ausgegeben RM	Offener Betrag RM	
598/0s		38) 7.378,22		
Pos. 289		39) 26.325,08		
	41.000.--		33.703,30	abgeschloss.
599/0s.		38) 21.161,46		
Pos. 38651		39) 4.120,85		
	25.000.--		25.282,31	abgeschl.
718/0s.				
Pos. 38652	120.000.-	38) 90.800,63		
	8.000.--	39) 18.907,42		
	112.000.	309.793,04		2.291,96

4.)

B.) Im Jahre 1939 bewilligt:

4.) Inventarergänzung für
technisches Büro:

Vorläufig 2 Zeichen-
tische und verschiedene
Requisiten angeschafft.

Pos. 39301				
	700.--	265,-	435,-	

5.) Fass-Stapler für Asphalttrömmelverladung.

Bestellung am 7.III.1939 bei Hütter in Hamburg. Lieferung am 30.VI.1939.

6.) Anschaffung von 100 Stück Kleiderschränken.

Im Berichtsjahr 90 Stück Kleiderschränke geliefert. Restlieferung erfolgt 1940.

7.) Füll- und Verschlussmaschine für Öl-Kleinsabfüllung.

Bestellung der Füllmaschine am 8.III.1939 bei Hauff in Berlin. Lieferung am 13.IX.1939.

2 Verschlussmaschinen beim polyzellwerk in Hannover bestellt und kurzfristig geliefert. Aufstellung der Maschinen erfolgte im Objekt 23.

8.) Rohölseinlagerung ab Kesselwagen:

Die für Einlagerung von paraffinfreiem Motoröl Hohöl hergestellte Rohrleitung ist seit Ende Juli in Verwendung. Es fehlt noch ein Teil der Schläuche und Rohrstützen.

9.) Aufstellung eines Asphaltlagertanks:

Tank im Oktober 39 in Verwendung genommen. Leiter und Podest fehlt noch.

10.) Erneuerung der Telefonanlage:

Die alte Anlage am 17.5.1939 bei Siemens & Halske in Wien bestellt. Nach Kriegsausbruch am 31.10.1939. Annulierung des Auftrages.

Genehmigungsantrag Nr.	Bewilligter Betrag RM	Bisher ausgegeben RM	Offener Betrag RM
Pos. 39302	4.300.--	4.240,55	abgeschlossen.
Pos. 39303	3.000.--	3.300.--	600--
5/0e.			
Pos. 39304	7.000.--	6.842,28	abgeschlossen.
Pos. 39305	8.000.--	6.240,99	1.759,01
Pos. 39306	4.900.-- - 1.000.--	3.900.--	3.071,85
110/0e.			
Pos. 39307	14.100.--		

006375

**11.) Anschaffung eines "Jlo"-
Einradwagenschiebers.**

Bestellung am 11.XI.1939
bei den Jlo-Werken in
Pinneberg bei Hamburg.
Lieferung im Januar 1940.

12.) 2. Fasslager für Ethylanlage

Errichtung desselben nach
Kriegsausbruch vorläufig
zurückgestellt.

**13.) Instandsetzung und
Ergänzung der Oelazid anlage:**

Nach Anstellung eines vor-
handenen Agitators, einer
Presspumpe, zweier vorh.
Pressen und Ueberholung der
sonstigen Einrichtungen die
Anlage am 27.XI.1939 teil-
weise in Betrieb genommen.
Die restlichen Instand-
setzungen erfolgen 1940.

14.) Geländeerweiterung:

Diese Position ist
vorläufig zurückgestellt.

**15.) Erweiterung der
Gleisanlage:**

Nach Zuteilung einer
Kennziffer beim Reichs-
bahn-Zentralamt um die
käufliche Ueberlassung des
erforderlichen Gleisma-
terials angesucht.
Inangriffnahme erfolgt bei
Eintritt günstiger
Witterung.

**16.) Erweiterung der Feuer-
schutzeinrichtungen:**

Die technischen Vorar-
beiten sind im Zuge.

Genehmi- gungsantrag Nr.	Bewilligter Betrag RM	Bisher ausgegeben RM	Offener Betrag RM
140/Oe. Pos. 39308H	2.800.--		2.800.--
153/Oe. Pos. 39309H	5.400.--	-	5.400.--
156/Oe. Pos. 39310H	13.000.--	7.111.69	5.888.31
Pos. 39311	100.000.--		
178/Oe. Pos. 39312H	19.000.--		19.000.--
209 Pos. 39313H	18.000.--	-	18.000.--

006376

Genehmi- gungsantrag Nr.	Bewilligter Betrag RM	Bisher ausgegeben RM	Offener Betrag RM
17.) <u>Erweiterung der Ethylenanlage:</u> Nach Fertigstellung der Rohrleitungsmontage die Anlagen Ende März 1939 in Betrieb genommen.	208 Pos. 39314N	38) 18.125,70 20.600.--	39) 2.432,46 20.558,16 abgeschloss.
18.) <u>Werksverweiterung Floridsdorf-Gelände Kauf.</u> Die Verhandlungen wegen Erwerbung von 2793 m ² Grund sind im Gange.	213 Pos. 39315N	21.500.--	21.500.--
19.) <u>Gelände Kauf Ecke Pilzgasse</u> Von der Firma Heilpers & Haas mit Kaufvertrag vom 24.11.1939 eine teilweise verbaute Grundfläche von 5980 m ² erworben.	Vorläufige Pos. 39019	-	64.615,71 abgeschloss.

Insgesamt wurden im Jahre 1939 für Neu anlagen und Anschaffungen ausgegeben

RM 147.473,87.

006377

III.) Ausserordentliche Instandsetzungen:

Pos. Nr.	Bewilligter Betrag	Bisher ausgegeben	Offener Betrag
	RM	RM	RM
1.) Ersatz der Waage im Kraftstoffmagazin II. Waage am 11.3. bei Schember bestellt, am 14.V. geliefert.	39/351	2.090.--	1.846,80 abgeschlossen.
2.) Erneuerung des Bohreinsatzes im Benzinkühler II der Rohöldestillation: Einbau des aus Spezialstahl (Schüller-Blechmann MAI w) hergestellten Einsatzes erfolgte im August 1939.	39/352	9.900.--	9.665,72 abgeschlossen.
3.) Erneuerung der Shellbenzinvorlagen der Rohöldestillation: Aufstellung der von der Simmeringer Waggonfabrik gebauten 2 Vorlagen erfolgte im Jänner 1939.	39/353	13.100.--	11.200.-- abgeschlossen.
4.) Reserveapparatur für Schmierölaufbereitung: Reserveseparator ASL 900 am 29.3.1939 bei den Bergedorfer Eisenwerken bestellt, im August geliefert und am 17.11.39 in Betrieb genommen.	39/354	18.000.--	16.225,69 abgeschlossen.
5.) Instandhaltungsarbeiten an der Schleppgleisanlage: Von den geplanten Schienen- und Schwellenauswechselungen infolge Personalmangel nur ein Teil ausgeführt. Die restlichen Arbeiten erfolgen 1940.	39/355	15.000.--	7.873,16 7.126,84

006378

Pos. Nr.	Bewilligter Betrag	Bisher ausgegeben	Offener Betrag
	RM	RM	RM
6.) <u>Strassenerneuerung:</u> Ein Teil der Strasse vor den Garagen im Anmass von 730 m ² durch eine Betonstrasse mit Kaltasphaltdecke und der Platz bei den Tankfüllstellen im Anmass von 620 m ² mit Granitfeinpflaster erneuert. Weitere Strassenerneuerungen auf 1940 verschoben.	39/356	29.000.--	17.416,48 11.583,52
7.) <u>Renovierungsarbeiten an den Wohnhäuserfassaden.</u> Wegen Kriegsausbruch zurückgestellt.	39/357	13.000.--	13.000.--
8.) <u>Ersatz der Deckelensätze bei den Petrolseparatoren.</u> Bestellung am 6.4.1939 bei den Bergedorfer Eisenwerken, Lieferung am 30.6.39	39/358	1.500.--	1.500.-- abgeschloss.
9.) <u>Anschaffung eines Vogel-Ossag-Viskosimeters.</u> Bestellung am 3.5. bei Veith & Co, Wien, Lieferung Ende September 39.	39/359	940.--	975,10 abgeschloss.
10.) <u>Anschaffung einer Apparatur für Fettprüfung.</u> Bestellung am 13.4. bei Jul. Peters, Berlin, Lieferung Ende Okt. 1939	39/360	800.--	842,22 abgeschloss.
11.) <u>Reparatur des Feuerraummauerwerkes bei Dampfkessel 10.</u> Durchgeführt im August 1939 durch Custodis in Wien.	869	4.800.--	4.374,05 abgeschloss.

006006379

12.1) Wiederholung: Einzelne Instandsetzungen ausserordentlicher Art

Pos. Nr.	Genehmigungsantrag RM	Bisher ausgegeben RM	Offener Betrag RM
12.) Nachschaffung von 25 Stk. <u>Filterpressrahmen.</u> Bestellung am 28.X.1939 bei Bruder Lambert, Wien, mit 4 Monate Lieferzeit.	996	2.950.--	2.950.
13.) Reparatur des Schamotte- mauerwerks der Destilla- tionsöfen. Am Foster-Wheeler-Ofen die Reparatur im November 1939 durchgeführt. Am Trumbleofen II und Asphaltöfen erfolgt diese 1940.	1069	3.821.--	2.102.--
14.) <u>Luftschutzmassnahmen:</u> Befestigungsstellen im Bürogebäude- keller, behelfsmässige Schutzräume im Laborkeller, im Torgebäude und in 5 Wohn- häusern, sowie unterirdische Betonzellen bei den Destilla- tionsanlagen. Weiters für Brandwachen improv. Stahl- Schutzzellen aufgestellt, ein Teil der vorgeschriebenen Ausrüstung angeschafft und Verdunkelungsmaßnahmen durchgeführt.	224	25.000.--	21.996,14
15.) <u>Besondere Schutzmassnahmen bei den Tankgruppen.</u> Von den behördlich gefor- derten Herstellungen bis Ende 1939 durchgeführt: 1) die Tannenmauererhöhung bei Objekt 14; 2) die Dammerhöhung bei Objekt 60. Die weiteren Arbeiten infol- ge vorgeschrittener Jahres- zeit unterbrochen.	Brief ZTK v. 24.X.39	9.100.--	4.826,76
Insgesamt wurden im Jahre 1939 für ausserordentliche Instandsetzungen ausgegeben		RM 100.774,12.	4.273,24

IV.) Sonstige Instandhaltungsarbeiten und technische Verbesserungen.

1.) Rohölälagerung:

- a.) Einbau einer 80 m² Heizschlange in den Tank 102.
- b.) Anschluss der Tanks 48 und 50 für Lagerung von österr. Rohöl.

2.) Rohöldestillation:

- a.) Einbau eines Siemens-Reglers für Refluxregelung.
- b.) Einschaltung des Spezialbenzinkühlers in das Shellbenzinkühlsystem.
- c.) Einbau eines 4 m² - Röhrenkühlers vor den Gasabscheider.

3.) Schmieröldestillation:

- a.) Verschaltung des Trumbleofen I vor den Foster-Wheeler-Ofen zur Durchsatzerhöhung (hierbei die 2 untersten Bohrreihen vom Trumble-Ofen I ausgebaut).
- b.) Einbau eines Wasserkühlmantels am Geistrohr zwischen Gasölkühler und barometrischem Kondensator.

4.) Asphaltanlage:

- a.) Vergrösserung der Heizschlange vom Abfüllkessel A 5.

5.) Raffination:

- a.) Aufstellung einer vorhandenen Filterpresse für Achsenölfiltration.
- b.) Anfertigung und Aufstellung eines Druckgefäßes für Säureteer.

6.) Entparaffinieranlage:

- a.) Auswechselung der Salzwassergumme
- b.) Einbau eines vorhandenen 1000 Liter Kessels für Dieselmotor-Treibstoff als Ersatz für Lagerung in Fässern.

7.) Dampfversorgung:

- a.) Vergrösserung der Kohlenstapelmöglichkeit durch Aufstellung von Rohlenwänden.

8.) Stromversorgung:

- a.) Umbau eines frei gewordenen Motors zu einem Reserve-Generator mit Riemenantrieb für Beleuchtung (26 Kw).

006381

- 11 -

9.) Spritzölversand:

- a.) Herstellung einer 2. Spritzöl-Tankwagenfüllstelle.

10.) Fahrzeuge:

- a.) Einbau einer Beizschlange in den Tankwagen Nr. 37 zur Förderung von Asphalt.

11.) Allgemeines:

- a.) Abbruch des baufälligen Kesselhauses am Heilpern-Haas-Platz.

V.) Technische Arbeiten:

- 1.) Bericht über Laboratoriumsversuche zur Erzeugung von Paraffin, Vaseline, Ceresin und Petrolatum aus Österreichischem Erdöl (28.III.1939)
- 2.) Bericht über die Verarbeitung von Österreichischem Erdöl aus der Sonde Gaiselberg I (27.IV.1939).
- 3.) Bericht über Versuche zur Entparaffinierung von paraffinhaltigem SchwermaschinendöI Destillat in Kerosinverdünnung (28.IV.1939).
- 4.) Bericht aus dem Laboratorium der Shell-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik "über die Verwertung von Paraffingitsch" (30.X. 1939).
- 5.) Versuche zur Erzeugung von Brightstock aus Oetmarköl (23. XI. 1939).

VI.) Besondere Ereignisse :

a.) Feuer, Feuerschutz und Luftschutz.

Im Berichtsjahr blieb die Raffinerie von Brandfällen verschont. Mit der Fabrikfeuerwehr wurden 10 Schul- und 2 Alarmübungen, und mit den übrigen Einsatztrupps des Werkluftschutzes wiederholte Einzelübungen abgehalten. Am 4./8. fand im Beisein behördlicher Organe eine Luftschutz-Alarmübung statt.

Die städtische Feuerwehr führte im Bereich der Tankfarm 2 Übungen mit ihren Schaumlöschgeräten durch.

b.) An Unfällen durchwegs leichterer Art sind 44 zu verzeichnen.

c.) Besuche:

- Am 16. I. : Herr Böh vom Werk Wilhelmsburg
- " 18. I. : " Eppinger von der Zentrale Hamburg
- " 23. I. : " Holm von der Zentrale Hamburg
- " 23. II. : " Goldhofer von der Zentrale Hamburg
- " 26. II. : " Heinzinger von der Zentrale Hamburg
- " 28. II. : " Kampfer von ZN München
- vom 7.-25./3.: " Gamen von der Zentrale Hamburg
- am 14. III. : " Dr. Olschofaky)
" Keller) Von der Werkluftschutz-
" Maresch) Bezirksvertrauensstelle Wien
- " 15. III. : " Dr. Scholz) DAF Gauwaltung Wien
" Kneidl)
" Müller) von der ZN München
- " 29. III. : " Baier von der Zentrale Hamburg
- " v. 30. III. : " Dr. Alber von der Zentrale Hamburg
- " 30. III. : " Dr. Bernard von der Zentrale Hamburg
- " 18. IV. : " Kampfle von der Zentrale München
- " 18. IV. : " Bücker von der S.V.G. Hamburg
- " 18. IV. : " Rypar von der S.V.G. Hamburg
- " 4. V. : " Dr. Bäcker von der ZN München
- " 4. V. : " Niemann von der Zentrale Hamburg
- " 25. V. : " Dr. Libens von der Zentrale Hamburg

- am 6. VI. : Herr Dr. Evers von der Zentrale Hamburg
 " 16. VI. : " Schmidt von der Zentrale Hamburg (ZFA)
 " 23. VI. : " Dr. Schener von der Zentrale Hamburg
 " Witt, Haupt-Betriebsobmann von der Zentrale Hamburg
 " 23. VI. : " Dr. Boerboom von der Mineralölüberwachungsstelle Berlin
~~" 4. VII. : " Solbisky vom Werk Wilhelmsburg~~
 " 11. VII. : " Dr. Birnbacher von der W.W.Stelle Wien
 " 10. VIII. : " Major Löb, Berlin
 " 15. VIII. : " Hauptm. Vierordt von der Zentrale Hamburg
 " 6. IX. : " Dr. Halbmayer mit 6 Herren vom Besonderen Stadtamt Wien.

Ferner besuchten uns:

- Am 30. I. : Herr Dr. Pfister von der Istra Romana, Floesti
 " 21. II. : " Sime aus Prag
 " 21. II. : " Spies aus Prag
 " 23. VIII. : " Adamy aus Budapest

d.) Gefolgsschaftsveranstaltungen:

- Am 7. I. Angelobung des Vertrauensrates und Kameradschaftschend.
 " 17. I. Beginn der Verschreitung von warmen Mittagessen an einen Teil der Gefolgsschaftsmitglieder.
 " 5. 3. 50-jähriges Dienstjubiläum des Meisters Ignaz Hofmann und des Heizers Karl Gold im Rahmen einer musikalischen Feierstunde.
 " 30. 4. Betriebsausflug ins Burgenland mit 224 Teilnehmern.
 " 1. 5. Teilnahme der Betriebsführung und Gefolgsschaft mit Werkmusik am Aufmarsch und Gemeinschaftsempfang
 " 20. 6. Betriebsappell anlässlich der Eröffnung des Leistungswettbewerbs.
 " 7. 7. Erstes Werkpausenkonzert der Musikkapelle.
 " 21. X. Betriebsappell
 " 11. 11. Kameradschaftschend anlässlich des einjährigen Bestandes der Werkmusik.
 " 4. 12. Erster Schulungsaabend der DAF für Amtswalter und Vorgesetzte.

006384

VII.) Der Arbeiterstand betrug zu Anfang des Jahres..... 372
 am Ende des Jahres..... 457 (starben 52 beim Militär)

Die Zahl der Ausscheidungen im Laufe des Jahres betrug..... 30,
 die Zahl der Neuaufnahmen..... 115

Von den 457 am Ende des Jahres ausgewiesenen Arbeitern waren 19 Zapf-
 stellenmonteure, 66 Fahrpersonal, die restlichen 372 Arbeiter sind
 in der Raffinerie beschäftigt.

VIII.) Angestellte waren zu Beginn des Jahres..... 69
 am Ende des Jahres 94 (starben 14 beim Militär)

Die Zahl der Ausscheidungen im Laufe des Jahres betrug..... 8
 die Zahl der Neuaufnahmen..... 33

Am 20. Oktober 1939 starb das Verwaltungsratmitglied der A.G. der
 Shell-Floridsdorfer, Herr Ing. Hans W u n s c h im 87. Lebensjahr.
 Herr Wunsch gehörte dem Unternehmen 59 Jahre an und war vom 1.Jänner 1892
 bis 1.Oktobe 1928 Leiter der Raffinerie Floridsdorf.

IX.) Für Werk Floridsdorf war das Hauptereignis des Jahres 1939 der Krieg
 mit Polen. Die Ausstattung der abrückenden Truppenkörper mit Kraftstoffen
 und Schmiermitteln erforderte vorübergehend Hüttenleistungen von der
 gesamten Gefolgschaft.

Am 20. August 1939 erfolgte die Aufstellung und Bewaffnung des Werkschutzes.
 In der Nacht vom 26. auf 27. August erhielt eine grösse Zahl unserer
 Gefolgschaftsmitglieder die Einberufung zum Wehrdienst. Die Lücken, welche
 durch die Abgänge zum Militär entstanden waren, konnten zum Teil durch
 Ueberlassung von Zapfstellenvätern, von Zapfstellenmonteuren und von
 Angestellten des Shellhauses Wien ausgefüllt werden. Das Zentralbüro für
 Mineralöl G.m.b.H. hat unser Werk bald als die leistungsfähigste Anlage
 der Ostmark erkannt und uns dementsprechend reichlich Anträge für Ein-
 lagerungen, Vermischungen und Ablieferungen zugewiesen. Unser Werkslabora-
 torium wurde zur Prüfstelle des Zentralbüro für Mineralöl G.m.b.H.
 bestellt.

Die Rohölverarbeitung wurde im Jahre 1939 von 81.050 ts auf 89.976 ts
 erhöht, das ist um 8.926 ts oder 11 %.

Die Versendung stieg im Jahre 1939 von 95.770 ts auf 114.056 ts, das ist
 um 18.286 ts oder 19 %.

Aktiengesellschaft der
 Shell-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik.

W f 1

Wien, am 16. Feber 1940.

006386

Rohöldestillation:

Intake: Rohöl
Slop-Stockverminderung, Tropföl
bezogenes Halbfabrikat

Benzin
White spirit
Kerosin
Gasöl
Rückstand
Slop
Verlust in Rohöldestillation + Lagerung
von Rohöl und Benzin

Schmieröldestillation:

Intake (Trumble-Rückstd.+ schwerem Gasöl)
Goudron
Paraffinöl
Gasöl
Schmieröl
Asphalt

Verlust

Benzin-Rektifikation:

Intake
Rektifikat
Rückstand
Verlust

Benzin-Raffination:

Intake
Verlust
Schwefelsäure
Aetznatron

Petrol-Raffination:

Intake
Verlust
Schwefelsäure
Aetznatron
Bleicherde

Öel-Raffination:

Intake
Verlust
Schwefelsäure
Bleicherde

Rohöldestillation:

Intake: Rohöl
 Slop-Stockverminderung, Tropföl
 bezogenes Halbfabrikat

Benzin
 White spirit
 Kerosin
 Gasöl
 Rückstand
 Slop

Verlust in Rohöldestillation + Lagerung
 von Rohöl und Benzin

Schmieröldestillation:

Intake (Trumble-Rückstd.+ schwerem Gasöl)

Goudron
 Paraffinöl
 Gasöl
 Schmieröl
 Asphalt

Verlust

Benzin-Rektifikation:

Intake

Rektifikat
 Rückstand
 Verlust

Benzin-Raffination:

Intake
 Verlust
 Schwefelsäure
 Aetznatron

Petrol-Raffination:

Intake
 Verlust
 Schwefelsäure
 Aetznatron
 Bleicherde

Öel-Raffination:

Intake
 Verlust
 Schwefelsäure
 Bleicherde

7.) Asphalt - Anlage:

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	ts	ts	ts	ts	ts	ts
Intake	2.549,--	100,--	3.893,8	100,--	2.167,2	100,--
Destillate	96,1	3,77	224,3	5,76	109,6	5,06
geblasener Asphalt	2.357,4	92,48	5.588,1	92,15	2.010,5	92,77
Verlust	35,5	3,75	81,4	2,09	47,1	2,17
	2.549,--	100,--	3.893,8	100,--	2.167,2	100,--
					1.402,1	100,--
					2.824,8	100,--
					3.937,8	100,--

8.) Verbrauch an Wasser:

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	m³	m³	m³	m³	m³	m³
Trumble-Anlage	314.010,--	42.04	272.820,--	35,99	167.835,--	40,97
Foster-Wheeler-Anlage	303.460,--	41,50	329.670,--	43,49	161.560,--	39,44
Sonstiges	113.771,--	15,56	155.586,--	20,52	80.249,--	19,59
Total:	731.241,--	100,--	758.076,--	100,--	400.644,--	100,--
Pro Tonne verarbeitetes Rohöl:	10,76		11,39		6,51	
					7,06	
					7,05	
					9,65	

9.) Verbrauch an Elektrizität:

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	KWH	KWH	KWH	KWH	KWH	KWH
Wasserversorgung	170.000,--	38,81	180.400,--	30,78	106.900,--	25,49
Pumpenhäuser	41.700,--	9,30	65.100,--	11,10	56.500,--	12,42
Rohöldestillation	9.440,--	2,10	21.250,--	3,62	22.610,--	4,97
Schmieröldestillation	7.800,--	1,74	11.540,--	1,97	10.300,--	2,26
Petrolraffination	22.500,--	5,02	48.200,--	8,22	73.300,--	16,12
Schmierölraffination	28.800,--	6,42	51.100,--	8,72	49.000,--	10,77
Verschub	25.100,--	5,60	19.900,--	3,39	18.800,--	4,13
Versendung	43.200,--	9,63	37.650,--	5,42	26.890,--	5,91
Sonstiges	95.850,--	21,38	151.170,--	25,78	90.700,--	10,93
Total:	448.390,--	100,--	586.310,--	100,--	455.000,--	100,--
Pro Tonne verarbeitetes Rohöl:	6,60		8,81		7,01	
					6,92	
					6,88	
					8,72	

10.) Dampfverbrauch:

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	ts	ts	ts	ts	ts	ts
Rohöldestillation	6.334,02	18,40	7.318,40	20,95	4.583,20	20,40
Schmieröldestillation	9.981,61	28,99	8.750,80	25,06	5.295,20	23,57
Schmierölraffination	984,05	2,86	1.114,10	3,10	712,--	3,17
Asphaltanlage	368,47	1,07	473,40	1,36	231,50	1,03
Pumpenhäuser	9.821,86	28,53	9.292,25	26,61	6.525,53	29,05
Versendung	2.053,72	5,95	1.893,30	5,42	1.890,20	8,43
Sonstiges	4.886,53	14,19	6.083,65	17,41	3.227,50	11,37
Total:	34.420,26	100,--	34.925,90	100,--	22.465,--	100,--
Pro Tonne verarbeitetes Rohöl:	0,51		0,52		0,35	
					0,45	
					0,41	
					0,54	

11.) Brennstoffverbrauch (in Heizäquivalenten)

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	ts	ts	ts	ts	ts	ts
Direkt in Trumble-Anlage	2.057,43	32,40	2.043,63	32,16	2.054,--	38,45
" " Foster Wheeler-Anlage	508,57	8,01	581,98	9,16	495,--	9,27
" " Asphalt-Anlage	56,38	0,89	81,70	1,29	49,--	0,92
über Dampfkessel	3.353,24	52,81	3.185,67	50,12	2.155,--	40,34
Sonstiges	373,92	5,89	462,54	7,27	589,--	11,02
Total:	6.349,54	100,--	6.355,52	100,--	5.342,--	100,--
Pro Tonne verarbeitetes Rohöl:	0,093		0,095		0,082	
					0,094	
					0,087	
					0,099	

Bemerkungen siehe Beilage 4

12.) Anzahl der Arbeiter

Zu Beginn des Jahres
am Ende des Jahres

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	251 270	270 282	282 280	280 280	280 372	372 457 (davon 52 beim Militär)
Differenz	+19	+1	-2	+0	+92	+85

13.) Anzahl der Angestellten

Zu Beginn des Jahres
am Ende des Jahres

	1934	1935	1936	1937	1938	1939
	46 48	48 50	50 51	52 51	52 69	69 94 (davon 14 beim Militär)
Differenz	+2	+2	+1	+2	+18	+25

14.) Verarbeitung und Ergänzung

Intakes Rohöl

	1934	1935	1936	1937	1938	1939																		
	ts	t	ts	t	ts	t																		
	67.980,80	8)	100,-	66.578,-	8)	100,-	64.913,-	8)	100,-	60.551,4	8)	100,-	81.049,9	8)	100,-	89.976,7	8)	100,-						
Benzin	52.560,-	47,93	29.373,6	44,15	30.825,4	47,49	23.893,7	39,62	27.502,7	33,93	22.618,9	25,14	987,90	1,45	905,4	1,36	1.484,9	2,29	0,39	1.040,8	1,28	381,5	0,42	
White Spirit	13.455,70	19,79	14.214,4	21,35	13.881,6	21,58	9.345,7	16,42	10.626,9	13,12	8.520,3	9,48	523,50	0,77	186,3	0,29	1.211,8	2,09	4.475,4	5,52	12.035,8	13,38		
Petroleum	637,80	0,94	1.519,8	2,28	2.292,3	3,53	762,9	1,27	2.385,8	2,94	1.443,0	1,60	568,70	12,60	8.368,5	12,57	16.321,9	26,53	20.593,2	25,41	22.494,4	25,00		
Gasöl	9.568,70	1,35	8.368,5	12,57	6.838,6	10,54	683,8	1,46	1.149,3	1,42	1.919,9	2,13	916,20	9,03	914,6	1,37	994,4	1,53	6.617,3	10,93	8.851,9	10,92		
Spritzöl	6.135,40	9,03	7.189,7	10,80	5.438,2	8,38	1.343,8	2,22	2.803,4	3,46	14.429,2	16,04	2.260,60	3,92	3.577,5	5,37	2.008,3	3,09	46,2	0,08	3.791,8	4,47		
Kreisöl	15,50	0,02	16,2	0,02	26,6	0,04	89,6	0,11	56,2	0,06	0,11	0,06	0,091,-	3,08	1.991,0	2,99	1.453,9	2,24	1.508,9	2,49	2.619,8	3,23	2.395,3	2,66
Schmieröle	Summe der erzielten Fertigprodukte inklusive Verlust																							
Zugang von Zwischenprodukten	191,50	0,28	1.512,5	2,26	517,5	0,80	2.128,1	3,53	1.088,9	3,34	72,4	0,08												
Ablaufgang " " inklusive gekaufter Halbfabrikate																								
Total-Fabrikspesen	67.980,80	100,-	66.578,0	100,-	64.913,0	100,-	60.551,9	100,-	81.049,9	100,-	89.976,7	100,-												
minus Kosten der Versendung																								
minus Kosten der Emballagenherstellung inkl. Kwg. Reparatur																								
minus Kosten der Fettfabrik																								
Jahresproduktionspesen																								
Produktionspesen je Tonne verarbeitetes Rohöl																								
Gesamtspesen je Tonne verarbeitetes Rohöl																								

2.536.873,96 = 1.691.249,42
788.151,- = 525.424,03
133.900,- = 133.266,67
46.840,- = 31.226,67

2.455.462,- = 1.636.974,75 895.723,- = 597.148,70 225.156,- = 150.104,- 51.545,- = 34.363,54	2.581.531,- = 1.721.020,75 891.260,95 225.156,- = 150.104,- 55.630,54	2.033.080,06 891.260,95 225.156,- = 150.104,- 55.630,54	2.285.740,96 962.141,91 362.141,91 55.274,06	2.654.374,82 1.064.580,43 1.160.459,58 73.586,74	2.949.773,15 1.160.459,58 77.468,99
---	--	--	---	---	---

1.720.096,18 = 1.246.730,86

1.653.938,36 = 1.102.625,66	1.420.571,- = 947.047,38	1.403.107,- = 939.404,71	1.086.188,77	1.261.324,99	1.518.207,65
-----------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------	--------------	--------------

25,30 = 16,87

24,84 = 16,56	21,89 = 14,59	23,27 = 15,51	13,40 9)	15,60	16,87
---------------	---------------	---------------	----------	-------	-------

38,48 = 25,65

38,11 = 25,41	37,83 = 25,22	42,63 = 28,42	25,05	28,20	29,50
---------------	---------------	---------------	-------	-------	-------

x) ohne Abschreibungen

xx) mit

Bemerkungen 2) bis 9) siehe Beilage 4)

	1934 x)	1935 x)	1936 x)	1937 x)	x)	1938 xx)	x)	1939 xx)
Jahresneben der Versandungsbetriebe	Oe.S.							
RM	677.277,45	675.798,92	788.151,-	895.793,-				
	451.518,32	450.532,64	525.434,03	597.195,36	842.277,74	912.682,70	1.064.580,43	1.160.459,58
expedierte Menge.....tons		70.838,84	72.746,19	64.193,59	68.490,04	95.770,11	95.770,11	114.056,-
Expeditionskosten pro Tonne	Oe.S.							
EM	9,56	9,42	9,28	8,19	8,08	8,79	9,53	10,33
	6,37	6,28	8,19	8,72				10,87

x) ohne Amortization

xx) mit Amortisation

Bemerkungen:

Beilage 2 Nr. 2 davon im Jahre 1934
 " " 2935
 " " 1936
 " " 1937
 " " 1938
 " " 1939

121,6 ts Gösting I
 235,0 " Gösting I und II
 1.124,7 " Gösting IV
 10.592,2 " Oesterr. Rohöl
 24.941,7 " "
 34.659,0 " "

Nr. 3 Whitespirit II Destillat

" 4 davon im Jahre 1934
 " " 1935
 " " 1936
 " " 1937
 " " 1938
 " " 1939

691,7 ts Gösting II
 3.192,1 " II
 855,7 " II
 2.682,7 " Oesterr. Rohöl
 8.552,3 " "

5 davon im Jahre 1934
 " " 1935
 " " 1936
 " " 1937
 " " 1938
 " " 1939

72,6 ts Import II - Destillat
 430,9 " "
 491,9 " "
 555,7 " "
 907,2 " "
 357,6 " "

Beilage 2 Nr. 6: 1936 Wassersparnis durch Balcke-Rückkühler (seit Monat Juli 1935) und Voreilbare-Kühler

" 6: 1939 Mehrwasserverbrauch wegen höherem Durchsatz in der Foster Wheeler-Anlage

" 7: 1936 Strom-, Dampf- und Brennstoffersparnis wegen Rückgang im Durchsatz und zwar in der Schmieröl-Destillation und Schmieröl-Raffination, beim Asphaltblasen und in der Shalemerzeugung, weiters wegen Rückgang in der Ablieferung von schwerem Heizöl.

" 7: 1939 Mehrverbrauch an Strom, Dampf und Brennstoff wegen erhöhtem Durchsatz in der Foster Wheeler-Anlage und in der Schmieröl-Raffination.

Beilage 3 8: davon im Jahre 1934
 " " 1935
 " " 1936
 " " 1937
 " " 1938
 " " 1939

691,7 ts Gösting II direkt in Foster Wheeler-Anlage
 3.192,1 " "
 855,7 " "
 2.682,7 " Oesterr. Rohöl
 8.552,3 " "

Beilage 3 Nr. 9: Spesen der Produktionsteile. Die Erhöhung der Gesamtproduktionskosten 1939 gegenüber 1938 ist zu erklären:

- a) durch die höheren Kosten für die Einlagerung und Lagerung Oesterr. Rohöl, die in grössem Ausmass als 1938 erfolgen (paraffinös und höher viskos)
- b) durch die höheren Kosten in der Schmieröl-Destillation, hervorgerufen durch die erhebliche Steigerung des Durchsatzes von 15.400 ts auf 26.000 ts
- c) durch die höheren Kosten in der Schmieröl-Raffination, bedingt durch die Steigerung des Durchsatzes von 7.000 ts auf 12.900 ts
- d) durch die höheren Kosten der Entparaffinierungsanlage, auf welcher ein Durchsatz von 93 ts im Jahre 1938, ein solcher von 3950 ts im Jahre 1939 gegenübersteht.

Beilage 4 Nr. 10: In den Versandungskosten 1934 - 1937 sind Kosten _____ für Emballagenherrichtung nicht enthalten, während in den Versandungskosten 1938 - 1939 die Emballagen-Herrichtung (nicht Eisenfass-Reparatur und Kaschawagen-Reparatur) inbegriffen ist.

006389

6.) Stocks, Produktion und Expedition in tons

Produkt	1934					1935					1936					1937					1938					1939					
	Stocks am 1./I. 1934	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 1./I. 1935	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 1./I. 1936	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 1./I. 1937	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 31.12. 1937	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 31.12. 1938	Ein- gang	Erzeu- gung	Exped. und Eigen- verbr.	Verar- beitg. und Manki	Stocks am 31.12. 1939
Rohöl asphaltisch	7.242	66.474	-	-	67.167	6.549	63.976	-	-	61.722	8.803	62.794	-	-	61.506	10.091	43.964	-	-	47.277	6.778	50.878	-	-	56.109	1.547	47.318	-	-	46.766	2.099
Rohöl paraffinoes	-	-	-	-	-	-	1.431	-	-	1.431	-	1.427	-	-	1.427	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Zistersdorfer Rohöl	33	1.407	-	-	813	627	2.977	-	-	3.425	179	2.497	-	-	1.980	696	13.416	-	50	13.275	787	28.283	-	5	24.941	4.124	35.364	-	4.768	30.936	3.784
	7.275	67.881	-	-	67.980	7.176	68.384	-	-	66.578	8.982	66.718	-	-	64.913	10.787	57.380	-	50	60.552	7.565	79.161	-	5	81.050	5.671	96.800	-	4.768	89.977	17.726
Benzin	2.692	647	29.493	31.805	12	1.015	1.515	23.544	24.848	46	1.180	1.409	25.194	22.411	23	5.349	4.143	19.088	23.434	21	5.125	8.079	13.082	21.498	62	4.726	16.947	9.199	28.518	-	2.354
Whitespirit, Testbenzin	244	-	992	1.027	-	209	4	910	1.093	-	30	-	1.490	1.366	-	154	946	101	755	-	446	265	1.127	1.628	6	204	1.954	168	2.181	-	145
Benzol und Alkoholgemisch	85	9	5.375	5.112	-	357	3	9.755	9.395	21	699	2	10.167	10.662	44	162	6	8.229	7.785	2	610	189	20.979	21.587	-	191	25	15.315	11.855	-	3.676
Petroleum	854	4	13.449	13.166	-	1.121	33	14.207	14.398	-	963	6	13.866	13.921	-	914	1.754	9.936	10.541	-	2.063	20	10.614	10.941	2	1.754	765	8.529	10.708	-	340
Gasöl	972	2.937	440	3.142	268	939	2.832	-	1.630	680	1.461	1.621	-	1.276	771	1.035	2.835	701	2.138	2	2.431	594	4.407	6.690	-	742	5.914	8.800	12.271	-	3.185
Heizöl	317	214	4.168	4.516	-	183	269	5.794	6.105	-	142	1.344	2.930	3.073	-	342	48	11.506	11.492	-	404	47	15.864	16.098	-	217	330	15.617	15.333	-	310
Heizöl für Eigenbedarf	269	2.084	4.466	5.674	-	1.145	2.663	2.782	6.102	-	483	1.274	3.333	5.060	-	35	1.334	4.392	4.948	-	813	526	4.653	5.568	-	424	-	6.958	7.321	9	62
Vulkanöl, Fluxöl und Spritzöl	655	3	1.512	1.872	-	298	6	2.369	2.436	-	237	9	232	2.300	-	1.178	9	2.605	2.582	1	209	6	3.521	3.658	-	78	11	3.360	3.346	-	103
Schmieröldestillat	62	3	885	902	-	48	2	1.063	1.057	-	56	569	985	974	492	144	615	923	919	556	207	778	755	792	907	41	356	999	1.025	358	13
Zylinderöl	293	29	293	410	-	205	-	297	347	-	155	3	310	315	-	153	47	325	399	45	81	2	444	345	1	181	2	834	767	-	250
Schmierölkraffinat	847	202	4.844	5.320	3	570	50	5.691	5.650	5	656	32	5.062	4.829	4	936	38	5.200	5.244	2	928	255	7.558	7.933	4	804	2.478	12.133	14.373	-	1.042
Schmierfette	56	7	562	570	3	52	8	506	613	2	52	8	625	622	3	59	3	729	728	3	60	11	970	933	3	105	45	1.406	1.458	-	98
Asphalt und Shelmac	1.271	7	2.541	2.694	72	1.053	19	3.732	3.813	9	982	14	2.045	2.123	19	899	-	1.391	2.058	28	204	-	2.815	2.822	9	218	4	3.752	3.884	-	90
Diverse	209	3.723	28	478	2.992	490	5.559	33	588	5.024	470	5.397	53	521	5.031	368	4.612	77	595	3.864	598	8.291	87	993	7.511	1.472	6.721	36	2.435	3.278	1.536
Zwischenprodukte	2.116	-	167	-	-	2.283	-	505	-	1.777	-	789	-	-	2.566	-	-	-	714	1.852	-	-	78	1.774	183	1.794	882	-	2.869		
	18.217	77.750	69.215	76.708	71.330	17.144	81.347	70.783	78.581	72.365	18.328	77.406	70.081	69.434	71.300	25.081	73.770	64.203	73.668	65.790	23.596	98.224	86.906	101.491	89.633	17.602	132.535	88.900	121.616	93.622	23.799
<u>Vorräte am Praterspitze:</u>																															
Rohöl	3.964					9.672					2.688					3.345					9.003					5.723					1.904
Gasöl	205					1.539					2.180					3.329					2.527					301					7
Heizöl	3.098					839					2.801					9.070					3.509					2.544					2.927
	7.267					12.050					7.669					15.744					15.139					8.568					4.831

006390

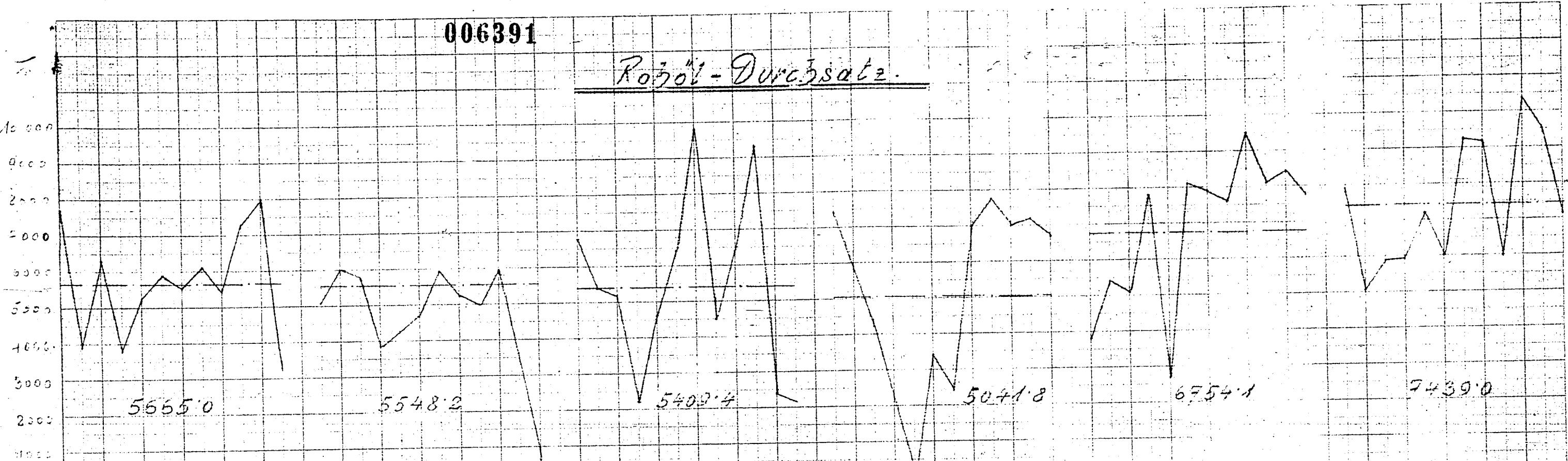
Manki im Jahre 1934, 1935, 1936, 1937, 1938 und 1939

	1934		1935		1936		1937		1938		1939			
	kg	% der Rohölverarbeitung												
			2.138.827	3,15	2.126.493	3,19	1.576.562	2,43	1.585.248	2,62	2.727.313	3,36	3.026.686	3,36
Gesamterluste														
Büroen entfallen auf:														
Rohöldestillation (Destillationsverluste u. Manipulationsverluste bei weißer Ware)	971.900	1,43	942.200	1,42	696.200	1,07	887.900	1,47	2.914.500	2,42	2.414.400	1,57		
Benzindestillation	19.000	0,03	14.200	0,02	13.400	0,02	15.900	0,03	14.700	0,02	5.100	0,02		
Schmieröldestillation (Destillations- u. Manipulationsverluste bei Gasöl und Oelen)	456.100	0,67	538.600	0,81	305.400	0,47	255.500	0,42	397.400	0,38	523.900	0,58		
Asphaltenlegge	95.500	0,14	87.400	0,12	47.100	0,07	25.400	0,04	30.300	0,04	40.200	0,04		
Benzinraffination	25.000	0,02	13.400	0,02	7.900	0,02	3.100	0,01	2.400	0,01	800			
Leichtölraffination	264.100	0,39	192.000	0,29	131.500	0,20	91.600	0,15	106.700	0,13	74.000	0,08		
Schmierölraffination	448.200	0,66	422.900	0,63	328.900	0,52	299.800	0,49	391.600	0,48	671.100	0,75		
Filtrpressen und Kühlung											20.100	0,02		
Getriebeölfabrik	5.697	0,01	6.189	0,02	5.366	0,02	7.282	0,01	9.548	0,01	14.345	0,02		
Sonstige Manipulationsverluste											99.411	0,12		
	2.275.497	3,35	2.210.889	3,32	1.536.766	2,37	1.585.381	2,62	2.906.559	3,58	2.753.945	3,07		
Von den Verlusten der Leichtöl und Schmierölraffination wurden zurückgewonnen:														
1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939.														
2.500 kg 29.600 kg 3.300 kg 1.230 kg als Petrolteer														
159.100 " 168.000 " 45.800 " 23.400 kg 165.600 " 299.100 kg als Schmierölausku- teer in der Asphalt- anlage verwendet, d.h. zurückgewonnen.														
15.367 " 16.246 " 26.615 " 16.234 " 39.601 " 55.821 " In der Asphaltan- lage erzeugung fürlich- gewonnen, aber mindes- tens zurückgewonnen														
184.587 kg 213.636 kg 75.715 kg 71.634 kg 276.401 kg 354.991 kg Logementki (soweit sie erhebbar waren)	2.030.910	3,08	2.097.043	3,00	2.462.051	2,25	2.524.747	2,50	2.630.258	3,24	2.408.954	2,62		
Summe Jahremanki	2.138.827	3,15	2.126.493	3,19	1.576.562	2,43	1.585.248	2,62	2.727.313	3,36	3.026.686	3,36		

*) Der abnormale grosse Verlust in der Rohöldestillation ist bedingt durch den Wassergehalt des österreichischen Erdöles.

006391

Röösi-Durchsatz.



Brennstoffverbrauch in % vom Röösi-Durchsatz

